

Medieninformation / Save the Date, März 2018

WALSERHERBST 2018

Das steilste Festival mitten in den Bergen!

17. August bis 9. September 2018, im Großen Walsertal / Vorarlberg

www.walserherbst.at



Radix.Musikwerkstatt 2017: OU Jodelfest © Uli Schaub/Berlin

Bereits zum achten Mal inszeniert der **Walsherherbst** im Großen Walsertal (Vorarlberg) überraschende Begegnungen mit zeitgenössischem Kunst- und Kulturschaffen. Von 17. August bis 9. September 2018 lockt das biennale Kulturfestival unter der Leitung von **Dietmar Nigsch** mit Musik, Volkskultur und kulinarischen Facetten in die alpine Landschaft des Biosphärenparks. Als Festivalzentrum und Treffpunkt adaptiert der Walsherherbst das altherwürdige Gasthaus „**Alpenrose**“ in der Gemeinde Sonntag.

Nicht zuletzt aufgrund seines Musikprogramms gilt der Walsherherbst als Festival für Hellhörige. Das dreiwöchige Programm lädt Musikerinnen und Musiker ein, die Sakralbauten des Walsertals in „**Klingende Kirchen**“ zu verwandeln. Die „**Radix Musikwerkstatt**“ und das „**OU Jodelfest**“ messen in Konzerten, Workshops und Musik-Wanderungen den Puls des gegenwärtigen Volksmusikschaffens – mit hochkarätiger internationaler Beteiligung.

Ku(h)nst und Disku(h)rs

Rinder sind nicht nur Milch- und Fleischlieferanten oder lebendige Behübschungen alpiner Idyllen. Sie sind Musen und kraftvolle Quellen der Phantasie. Davon ist etwa die Künstlerin **Barbara Anna Husar** überzeugt, die das Stallgebäude des Heimatmuseums Sonntag als Ausstellungsflächen ihrer großformatigen Wiederkäuer-Szenarien nutzt, während sie einen riesigen **Kuheuter-Heißluftballon** über dem Walsertal schweben lässt. Alpauf- und abtriebe sowie das Leben der Hirten hat der Künstler **Martin Frommelt** in seinem 1986 entstandenen Grafikzyklus „**Vähtreb-Viehtrieb**“ eingefangen, den der Walsherherbst 2018 – ebenfalls im Heimatmuseum Sonntag – präsentiert. Podiumsdiskussionen und Veranstaltungen zur Mensch-Rind-Beziehung runden den Kuh-Schwerpunkt ab.

Lutzbach als Festival-Bühne

Kaum ein anderes Kulturereignis in Österreich nimmt derart auf seine landschaftliche Umgebung Bezug wie der Walserherbst. 2018 fungiert die archaische Flusslandschaft entlang der Lutz als Bühne und Atelier des Festivals. Der Bildhauer und Performer **Nick Steuer** inszeniert das Flussgeröll als Stein-Zeit-Zirkus, die Objektkünstler **Gregor Pokorny** und **Alois Hechl-Kreuter** öffnen ihre Flusswerkstatt und laden zum Dialog zwischen Glas und Stein. Und die in den Walser-Gemeinden bereits bestens bekannte Clownfrau **Martha Laschkolnig**, wandert erneut durchs Tal und folgt den eigensinnigen Spuren von Mensch und Tier.



Kuhstallbar © Nikolaus Walter



Niko Steuer © Alastair Bett

Die **Walserherbst Filmtage**, stets dem zeitgenössischen europäischen Autoren- und Dokumentarfilm verpflichtet, zeigen exemplarische Auseinandersetzungen mit dem gesellschaftlichen Wandel: Stadt-Land-Gefälle, bedrohte Kulturlandschaften, Migration und ökonomische Ungleichheit. Auch das Medium Fotografie hat seine Programm-Stammplätze. Einer davon ist traditionsgemäß dem Vorarlberger Fotokünstler **Nikolaus Walter** reserviert. Gemeinsam mit der Autorin **Petra Nachbaur** legt er eine 1973 produzierte Serie zum österreichischen Provinzialismus – damals mit Texten des verstorbenen Schriftstellers **Joe Berger** gespickt – neu auf.

Kulturpavillon in der Burgruine

Zum Walserherbst 2018 findet die seit Jahren mit großem Engagement vorangetriebene Revitalisierung der **Burgruine Blumenegg** ihren Abschluss. Die erhaltenen Teile des am Eingang des Tals gelegenen, mittelalterlichen Baujuwels werden zurzeit vorbildlich saniert und mit einem zeitgenössischen **Kulturpavillon** ergänzt: ein lebendiger Freizeit- und Veranstaltungsort für die gesamte Region.

Programmdetails zum Walserherbst 2018, News und Wissenswertes zur Teilnahme an der Radix Musikwerkstatt und am OU Jodelfest finden Sie unter www.walserherbst.at sowie unter www.facebook.com/walserherbst.

Der Walserherbst wird gefördert von



KONTAKT

WALSERHERBST Festivalbüro

Faschina Straße 48, 6723 Blons, Vlb., M: +43 (0)664 432 87 25

www.walserherbst.at | office@walserherbst.at

Pressekontakt & Rückfragehinweis

die jungs kommunikation e. U. – Martin Lengauer, Veronika Mitteregger

Lilienbrunnngasse 18, 1020 Wien, T: +43 1 216 48 44 – 22, M: +43 699 100 88 057

www.diejungs.at | office@diejungs.at